

«Wünsche mir, dass es die Tischmesse noch für zehn weitere Jahre gibt»

Seit zehn Jahren wird in Schwyz vom Technologiezentrum Schwyz (TZS) die Tischmesse durchgeführt. Regierungsrat Kurt Zibung wünscht sich weitere zehn Jahre.

von **Andreas Seeholzer**

In einer Zeit von Währungsturbulenzen sei es wichtig, ein Bewusstsein für die Region zu entwickeln, sagte Regierungsrat Kurt Zibung anlässlich der Eröffnung der zehnten Tischmesse am Donnerstag im MythenForum in Schwyz. Von einem Jubiläum sprach Zibung weiter, «seit 10 Jahren gibt es die Tischmesse bereits», und er wünschte sich, «dass es die Tischmesse noch zehn weitere Jahre gibt». Zibung bezeichnete die Messe als Chance, gerade in einer Zeit, in der man aufgrund der Währungsturbulenzen nicht wisse, wie es weitergehe. «Wenn die Bedingungen härter werden, ist die Solidarität grösser.» Zibung stellte die Messe unter das Motto «sich nicht abkapseln, sondern offen für Neues sein».

Sich kritisch äussern

Er kam auf die von Bundesrat Johann Schneider-Amman lancierte Möglichkeit der Kurzarbeit zu sprechen. «Das Amt für Arbeit ist offen und nimmt Anfragen entgegen.» Schliesslich forderte Zibung die Unternehmer auf,



100 Unternehmen nutzten im MythenForum die Chance, auf ihre Produkte oder Dienstleistungen aufmerksam zu machen

sich kritisch zur Tischmesse zu äussern. «Nach zehn Jahren tut es gut, die Arbeit zu überdenken und Verbesserungen einzubringen. Das Technologiezentrum Schwyz (TZS) führt die Messe auf Initiative des Amtes für Wirtschaft des Kantons Schwyz durch. Der Kantonal Schwyzische Gewerbeverband (KSGV) und der Handels- und Industrieverein des Kantons Schwyz (H+I) sind Träger der Messe. 100 Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen aus Inner- und Ausserschwyz und den angrenzenden Kantonen stellten gestern ihre Produkte und Dienstleistungen vor. Ein bunter Mix aus den Branchen IT, Finanzen, Versicherungen, Verkehr, Hotels, Transport/Logistik, Baugewerbe und Industrie war präsent.

An der Tischmesse zeigen die Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen auf wenigen Quadratmetern – ohne eigentlichen Standbau, nur auf einem Tisch. Kontakte knüpfen und Geschäfte tätigen, neue Beziehungen schaffen und bestehende pflegen sind das Repertoire der Tischmesse. Neuunternehmen nutzen die Möglichkeit des Marktauftritts.

Bild see